

Beschlussvorlage: Vergabe Sanierung Sandsteinbrücke in Frauenaarach

Beratungsfolge	Termin	öff.	nöff.	Vorlagenart	Abstimmungsergebnis			
					einstimmig	für	gegen	Prot.verm.
BWA	24.06.2008	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gutachten	<input checked="" type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Stadtrat	26.06.2008	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
BWA	15.07.2008	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Beschluss	X	12	0	<input type="checkbox"/>
Stadtrat	31.07.2008	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	MzK				<input type="checkbox"/>

Beteiligte Dienststellen

Amt 14

I. Antrag

Es wird empfohlen, der Fa. Dechant Hoch- und Ingenieurbau GmbH + Co.KG, Abt-Knauer-Straße 3, 96260 Weismain, den Auftrag zur Sanierung der Sandsteinbrücke Frauenaarach einschließlich Stützmauer, zum Angebotspreis in Höhe von 541.522,83 € einschließlich MWSt. zu erteilen!

II. Angaben zur Vergabe / Begründungen

Anzuwendende Vergabe- und Verdingungsordnung: ¹

- VOL VOB VOF / FL ausschließlich städt. Vergaberichtlinien
 National EU

Art der Vergabe:

- Öffentliche Ausschreibung / offenes Verfahren
 Beschränkte Ausschreibung / nichtoffenes Verfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb
 Freihändige Vergabe / Verhandlungsverfahren ohne öffentlichen Teilnahmewettbewerb
 Wettbewerblicher Dialog

Begründung für die gewählte Vergabeart

Begründung für den Vergabevorschlag

Die Fa. Dechant hat mit ihrem Angebot das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Haushaltsmittel sind vorhanden Ja (bei HHSt 6300.9603) Nein

- Die Fragen einer staatlichen oder sonstigen Bezuschussung sind geprüft und stehen einer Vergabe nicht entgegen.
 Ergebnis der Zuschussprüfung:
 Die Maßnahme wird voraussichtlich durch die Bayerische Landesstiftung mit ca. 12 % der anrechenbaren Kosten gefördert.

- Der Vergabevorschlag hat dem Rechnungsprüfungsamt vorgelegen. Bemerkungen waren
 nicht veranlasst
 veranlasst (siehe Prüfungsvermerk).

.....02.07.2008.....gez. Spieske.....
Rechnungsprüfungsamt: Datum, Unterschrift

III. Gutachten / Beschluss

Beschluss des BWA

X Einstimmig / mit 12 gegen 0 Stimmen

gez. Könnecke

gez. von Lackum

.....
Vorsitzende/r des

.....
Berichterstatter/in

IV. Sachbericht

Die vorgenannten Bauarbeiten wurden nach den Bestimmungen der VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Von 12 Firmen, welche die Angebotsunterlagen erhielten, gaben zur Submission am Dienstag, den 24.06.2008 2 Firmen ein Angebot ab. Die Angebote wurden überprüft und nachgerechnet.

Die nachgerechneten Angebotspreise sind aus beiliegendem Preisspiegel ersichtlich.

Das wirtschaftlichste Angebot ist mit einer Brutto-Angebotssumme von 541.522,83 € inkl. 19 % MWSt. das der Firma Dechant Hoch- und Ingenieurbau GmbH + Co.KG, Abt-Knauer-Straße 3, 96260 Weismain.

Der Kostenvoranschlag des Ing.-Büro Schwarzmann beläuft sich auf 447.440,70 €.

Die Mehrkosten gegenüber des Kostenvoranschlags ergeben sich vor allem bei den Hauptpositionen Ingenieurleistungen (Stand sicherheitsnachweise erstellen, Ausführungsunterlagen und Bestandsunterlagen herstellen) zu 22.750,42 € sowie bei den für die Sanierung erforderlichen Traggerüste zu 60.355,29 € inkl. MWSt.

Die Arbeiten werden voraussichtlich am 04.08.2008 beginnen und voraussichtlich Ende Dezember 2008 abgeschlossen sein.

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Kopie <Amt 66> zur Aufnahme in die Beschlussüberwachungsliste

VII. Kopie an <Amt 663> zum Vorgang

Anlagen²:

Bei Vergabe nach VOB: Angebotsübersicht

¹ VOL = Verdingungsordnung für Leistungen
VOB = Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
VOF = Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen

² Anlagen sind auf das unbedingt zur Information erforderliche Mindestmaß zu beschränken!

Tiefbauamt
i.V.

Glassl
stellv.Amtsleiter